

Öffentliche Stellenausschreibung

Im **Amt für Informationstechnik (AIT)** als zugeordnetem Amt des Finanzministeriums ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**ein Dienstposten
der Laufbahngruppe 2.1
im Bereich Verfahrensbetreuung des Vollstreckungsverfahrens (VoSystem)**

auf Dauer zu besetzen.

Im AIT sind die Aufgaben der Automation und der Informationstechnik für die Steuerverwaltung des Landes Schleswig-Holstein gebündelt.

Auch in den nächsten Jahren sind vielfältige und zukunftsweisende Änderungen und Erweiterungen in den automatisierten Verfahren zu bewältigen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Länderübergreifende Betreuung des Vollstreckungsverfahrens (VoSystem) mit dem Schwerpunkt der Wartung und Weiterentwicklung von server-basierten Skripten für den Einsatz in den norddeutschen Ländern,
- Anpassung/ Erweiterung der Steuerungsprogramme auf Basis von Perl-Skripten,
- Vereinheitlichung der Umgebung auf norddeutscher Ebene (Auftraggeberrolle).

Je nach Entwicklung der Aufgaben im Rahmen der sich verändernden Anforderungen ist eine Änderung des Aufgabenzuschnitts möglich.

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebenen Stellen sind:

- ein einschlägiges abgeschlossenes Studium (z. B. Informatik, Wirtschaftsinformatik) oder
- eine abgeschlossene Berufsausbildung im IT-Bereich (vorzugsweise Systemadministration) oder eine Befähigung im IT-technischen Bereich mit vergleichbaren Aufgabenstellungen, die zum Einstieg in die Laufbahngruppe 2.1 berechtigen.

Wir erwarten

- eine eigenverantwortliche, zuverlässige und systematische Arbeitsweise mit hoher Eigenmotivation und Anwenderorientierung,
- vertiefte Kenntnisse in dem Bereich Perl-Programmierung,
- Kenntnisse der Betriebssysteme Linux SLES12/ Windows Server,
- Oracle-Datenbankkenntnisse,
- Bereitschaft zu Aus - und Weiterbildung,
- ausgeprägte Kooperations- und Kontaktfähigkeit für eine Arbeit im Team und bei der länderübergreifenden Zusammenarbeit.

Einzelne Kenntnisse können auch im Wege der Fortbildung erworben oder vertieft werden.

Diese Ausschreibung richtet sich auch an Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger. Bewerberinnen und Bewerber müssen nach ihren Befähigungen die Eignung für das ausgeschriebene Aufgabengebiet erwarten lassen.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem Landesdienst können erst nach abgeschlossener Probezeit berücksichtigt werden. Für die Besetzung des Dienstpostens kommen aus diesem Kreis, sofern sie die vorstehend genannten Anforderungen erfüllen, Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, bis zur Besoldungsgruppe **A 11** sowie Tarifbeschäftigte bis zur **Entgeltgruppe 11** TV-L in Betracht.

Wir bieten Ihnen

Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur **Entgeltgruppe 11** TV-L möglich. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur **Besoldungsgruppe A 12** erreicht werden.

Es ist eine Probezeit von sechs Monaten vorgesehen, bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung ggf. durch Abordnung.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, inwieweit den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie - bitte in elektronischer Form - bis zum

15.01.2019

an den
Leiter des Amtes für Informationstechnik
des Finanzministeriums des Landes Schleswig-Holstein (AIT),
Feldstr. 25, 24105 Kiel,

Herrn Wolfgang Artz.

E-Mail: wolfgang.artz@ait.landsh.de
- **Stichwort: „VoSystem“**

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich bitte an Herrn Dirk Neumann (0431/ 2391-1411) oder Herr Christian Czekala (0431/ 2391-1318).

Kiel, November 2018